

IBM EDIalog Healthcare – Datenaustausch-Branchenlösung für Kliniken



Highlights

- **Komplettservice für die sichere elektronische Datenübermittlung im Gesundheitswesen**
- **Erweiterbar für zusätzliche Bereiche wie Lieferanten und Dienstleistungspartner**
- **Inklusive Schulung, Hotline und Softwarepflege**
- **Adaption an Fachverfahren von Leistungserbringern, z. B. an KIS**
- **Schlüsselerzeugung und Verschlüsselung der Daten nach anerkannten Standards**
- **Mehrmandantenfähigkeit**

Was ist EDI?

Electronic Data Interchange (EDI) – der elektronische Geschäftsdatenaustausch von Computer zu Computer – ist der Teil IT-gestützter Kommunikation, der unter Verwendung vereinbarter Normen die Übertragung strukturierter Daten realisiert. Auch für den Arztpraxen-, Krankenhaus- oder Reha-Zentrumsbetrieb ist dieses Verfahren sehr vorteilhaft: Mit EDI können (bisher als Papierdokumente bereitgestellte) Befunde, Berichte, Abrechnungen usw. den entsprechenden Stellen elektronisch übermittelt und von diesen direkt weiterverarbeitet werden.

EDI speziell für den Krankenhaussektor

Natürlich muss ein EDI-System für das Gesundheitswesen den speziellen Anforderungen dieser Branche gerecht werden. Darum haben IBM und die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) in enger Zusammenarbeit mit

dem St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich der Caritas-Trägergesellschaft Trier (c.t.t), eine branchenspezifische Komplettlösung erarbeitet und getestet – und das mit Erfolg. Das St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich ist Mitglied des 'Testkreises Krankenhaus', der von der DKG und den Spitzenverbänden der gesetzlichen Krankenkassen ins Leben gerufen wurde.

Programmpaket

'IBM EDIalog Healthcare'

Auf der Basis der von IBM entwickelten und angebotenen EDI-Standardsoftware IBM EDIalog wurde auf diese Weise ein leistungsstarkes Programmpaket speziell für den elektronischen Datenaustausch im Gesundheitswesen entwickelt: IBM EDIalog Healthcare. Es beinhaltet folgende Funktionen:

Datenaustausch

- *Funktionen für den Dateneingang der Kostenträger und die Datenbereitstellung für das Fachverfahren der Leistungserbringer – z. B. KIS-System des Krankenhauses, über definierte Schnittstellendateien (je Nachrichtentyp eine Datei)*
- *Annahme der Daten aus den Fachverfahren der Leistungserbringer, z. B. KIS-System des Krankenhauses oder der Vorsorge-/Reha-Einrichtung, über eine definierte Schnittstellendatei (je Nachrichtentyp eine Datei)*

Dabei können in flexibler Weise folgende Funktionen für die Datenübermittlung, auch gemischt, verwendet werden:

- § 301 Abs. 3 SGB V (Krankenhaus)
- § 301 Abs. 4 SGB V (Vorsorge-/Rehaeinrichtung)
- § 302 Abs. 2 SGB V (Sonstige Leistungserbringer)

Übermittlungsprozesse

- *Erstellung einer 'Auftragsdatei' entsprechend den jeweiligen Vereinbarungen*
- *Übermittlung der Daten, inkl. Zustellbestätigungen*
- *Konvertierung der bereitgestellten Daten in das vorgegebene EDIFACT-Format (z.B. MEDRUC)*

Konvertertabellen für die bei der Datenübermittlung im Gesundheitswesen verwendeten Nachrichtentypen sind Bestandteil des IBM EDIalog Programmpakets. Konvertertabellen für weitere Nachrichtentypen können gesondert bestellt werden.

Sicherheit

- *Schlüsselerzeugung und Verschlüsselung der Nutzdaten entsprechend den in den Verfahrensbeschreibungen vorgegebenen Standards (PEM, DES/RSA)*
- *Integrierte Unterstützung für Schlüsselzertifizierung via DKTIG Trustcenter*

Verteiler

- *Erweiterung der Nachrichtenübermittlung an weitere Kommunikationspartner, z.B. Lieferantenbestellungen, Rechnungswesen, mit Hilfe des weltweiten IBM EDI Services Information Exchange*
- *Version für mehrere Mandanten*

Die Mehrmandantenfähigkeit von IBM EDIalog Healthcare erlaubt außerdem die Abrechnung einer beliebigen Anzahl weiterer wirtschaftlich selbstständiger Funktionen auf demselben IBM EDIalog-System.

Installation und Betrieb: IBM kümmert sich um alles!

Der IBM EDIalog Healthcare Service für die Datenübermittlung im Gesundheitswesen – zwischen Leistungserbringern und Krankenkassen sowie anderen Kostenträgern der Kranken- und Sozialversicherung – besteht aus folgenden Komponenten:

- *Das oben vorgestellte Programmpaket 'EDIalog Healthcare' wird auf Ihrem System installiert*
- *Wir schulen Ihre Mitarbeiter*
- *Wir stellen eine gesicherte TCP/IP-Wählverbindung im Netz eines IBM Partners bereit*
- *Sie können Information Exchange (IE) – eine Komponente der EDI Services von IBM – für Datentransporte zu den Kostenträgern, und weitere Anwendungsgebiete mit Lieferanten und Dienstleistungspartnern weltweit nutzen*
- *Ihnen steht die Nutzung der integrierten DAV frei (Datenannahme- und Verteilstelle)*
- *Wir betreuen Sie via Hotline und übernehmen die Softwarepflege*

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr über IBM EDIalog Healthcare erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an ihren IBM Ansprechpartner oder besuchen Sie uns im Internet unter: **ibm.com**/services/de/e-business_hosting/branche.html



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und das e-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

© Copyright IBM Corporation 2003
Alle Rechte vorbehalten.